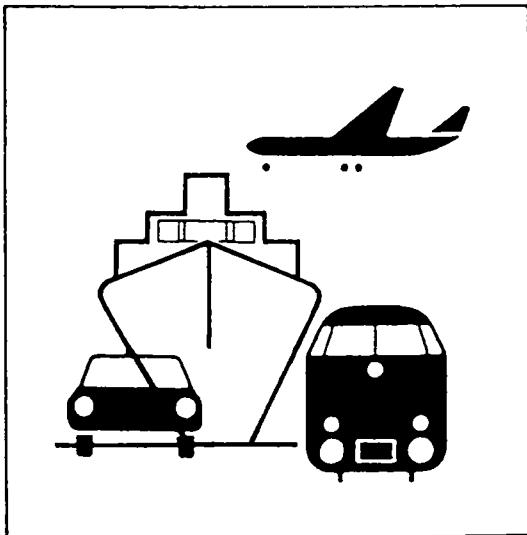


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschiffahrt

Oktober 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek = Dokumentation = Archiv

METZLER
POESCHEL

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & CO. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7262891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 92110

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Binnenschifffahrt im Oktober 1992

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik 5

T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
... = Angabe fällt später an
. = Zahlenwert unbekannt
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Million
Mrd. = Milliarde
t = Tonne
tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschtstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zu grunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit der Schweiz,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apaach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts meldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts meldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlages nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halbfertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	OKTOBER 1991	SEPTEMBER 1992	OKTOBER 1992	JANUAR BIS OKTOBER				
				1991	1992	ZU-(+)-BZW. ABNAHME(-) JANUAR-OKTOBER 1992 GEGEN 1991		
						ABSOLUT	%	
GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	6 185 657	5 767 067	5 881 842	57 922 595	58 974 141	1 051 546+	1,8+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	660 588	607 992	577 456	5 725 667	5 681 548	44 119-	0,8-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 525 069	5 159 075	5 304 386	52 196 928	53 292 593	1 095 665+	2,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	8 235 565 3 933 489	8 060 583 3 874 236	7 647 089 4 169 599	83 243 626 39 971 967	82 129 441 38 878 778	1 114 185- 1 093 189-	1,3- 2,7-
	ZUSAMMEN	18 354 711	17 701 886	17 698 530	181 138 188	179 982 360	1 155 828-	0,6-
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 149 753	1 141 698	989 394	12 623 527	12 874 462	250 935+	2,0+
	GESAMTVERKEHR	19 504 464	18 843 584	18 687 924	193 761 715	192 856 822	904 893-	0,5-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 951 903	8 308 187	8 306 954	88 375 793	86 636 554	1 739 239-	2,0-
TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 339,7	1 265,8	1 210,5	12 953,9	13 303,3	349,5+	2,7+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	16,6	13,5	15,3	150,7	137,4	13,3-	8,8-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 323,1	1 252,3	1 195,2	12 803,1	13 185,9	362,8+	2,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	1 816,4 760,3	1 799,8 826,0	1 577,2 878,3	18 668,5 8 652,4	18 416,3 8 812,5	252,2- 160,1+	1,4- 1,9+
	ZUSAMMEN	3 916,4	3 891,6	3 666,0	40 274,8	40 532,2	257,4+	0,6+
DURCHGANGSVERKEHR	—	634,9	636,7	556,7	7 043,8	7 161,8	118,1+	1,7+
	GESAMTVERKEHR	4 551,3	4 528,3	4 222,6	47 318,6	47 694,0	375,5+	0,8+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 056,5	1 965,2	1 810,2	21 077,5	20 652,0	426,5-	2,0-
GESAMTBEFORDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN								
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		646 172	738 581	721 746	6 517 655	7 320 065	802 410+	12,3+
ANDERE NAHRUNG- UND FUTTERMittel		1 052 906	997 704	940 432	10 125 416	10 009 769	115 647-	1,1-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		2 270 316	2 086 532	2 163 886	22 164 743	21 181 497	983 246-	4,4-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE		3 388 494	3 841 614	3 147 699	35 285 626	37 110 015	1 824 389+	5,2+
ERZE UND METALLABFAELLE		3 455 582	2 996 904	3 134 841	35 355 352	34 272 168	1 083 184-	3,1-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)		984 302	1 019 074	1 006 623	11 063 153	10 380 866	682 287-	6,2-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)		5 608 453	5 209 839	5 406 976	51 495 750	50 943 818	511 932-	1,0-
DUENGEMITTEL		492 963	468 184	509 291	5 339 683	5 568 272	228 589+	4,3+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE		1 316 862	1 116 001	1 314 509	13 037 621	12 589 864	447 757-	3,4-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE		105 327	127 034	118 172	1 256 098	1 296 451	40 353+	3,2+
BESONDRE TRANSPORTGUETER		183 087	242 117	223 749	2 160 618	2 184 037	23 419+	1,1+
INSGESAMT		19 504 464	18 843 584	18 687 924	193 761 715	192 856 822	904 893-	0,5-
ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %								
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		3,3	3,9	3,9	3,4	3,8	X	X
ANDERE NAHRUNG- UND FUTTERMittel		5,4	5,3	5,0	5,2	5,2	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		11,6	11,1	11,6	11,4	11,0	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE		17,4	20,4	16,8	18,2	19,2	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE		17,7	15,9	16,8	18,2	17,8	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)		5,0	5,4	5,4	5,7	5,4	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)		28,8	27,6	28,9	26,6	26,4	X	X
DUENGEMITTEL		2,5	2,5	2,7	2,8	2,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE		6,8	5,9	7,0	6,7	6,5	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE		0,5	0,7	0,6	0,6	0,7	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER		0,9	1,3	1,2	1,1	1,1	X	X
INSGESAMT		100	100	100	100	100	X	X

1.2 BEFOERDERETE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM OKTOBER 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR	GESAMTVERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	INSGESAMT	DAVON					INNERHALB DEUTSCHLANDS	GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				
		LOKAL-	WECHSEL-				V = E	E	V			
	V = E											
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERETE GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	5 029,5	479,4	4 550,2	2 548,4	639,1	90,0	8 307,0	-	12,4			
BELGIEN	58,7	1,2	57,5	363,8	310,6	149,8	882,9	-	1,5			
FRANKREICH	5,9	-	5,9	81,0	34,1	18,9	139,9	-	0,6			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-			
LUXEMBURG	1,2	-	1,2	16,6	6,6	5,8	30,2	-	-			
NIEDERLANDE	701,3	90,0	611,3	4 080,2	2 916,1	598,3	8 295,9	-	5,5			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2			
ZUSAMMEN	5 796,7	570,6	5 226,1	7 090,8	3 906,6	862,7	17 656,8	-	20,0			
BULGARIEN	-	-	-	3,8	3,3	-	7,2	-	-			
NORWEGEN	-	-	-	0,3	8,0	-	8,3	-	0,3			
OESTERREICH	0,3	-	0,3	10,6	27,0	-	37,9	-	-			
POLEN	2,7	-	2,7	251,7	51,5	3,1	309,0	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	4,5	4,4	-	8,9	-	-			
SCHWEIZ	77,6	6,9	70,7	243,1	138,3	121,9	580,9	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	1,3	-	1,3	8,3	11,0	1,7	22,3	-	-			
UNGARN	1,3	-	1,3	24,1	3,7	-	29,1	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	1,9	-	1,9	9,8	15,7	-	27,4	-	1,9			
INSGESAMT	5 881,8	577,5	5 304,4	7 647,1	4 169,6	989,4	18 687,9	-	22,2			
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM												
DEUTSCHLAND	1 035,7	12,8	1 022,9	536,6	188,1	49,8	1 810,2	-	2,6			
BELGIEN	14,0	-	14,0	94,9	65,2	81,6	255,7	-	0,1			
FRANKREICH	2,2	-	2,2	25,0	8,0	10,0	45,2	-	0,1			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	0,5	-	-	0,5	-	-			
LUXEMBURG	0,1	-	0,1	4,9	2,7	3,1	10,8	-	-			
NIEDERLANDE	142,7	2,4	140,4	809,2	558,8	338,8	1 849,5	-	2,7			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3			
ZUSAMMEN	1 194,7	15,2	1 179,5	1 471,1	822,8	483,4	3 971,9	-	5,5			
BULGARIEN	-	-	-	0,6	0,4	-	1,0	-	-			
NORWEGEN	-	-	-	0,7	-	-	0,7	-	0,7			
OESTERREICH	-	-	-	1,4	4,7	-	6,1	-	-			
POLEN	0,5	-	0,5	30,4	8,1	2,4	41,5	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	0,6	0,6	-	1,2	-	-			
SCHWEIZ	14,2	0,1	14,1	64,9	33,8	69,4	182,3	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	0,2	-	0,2	2,7	3,7	1,5	8,1	-	-			
UNGARN	0,5	-	0,5	3,9	0,7	-	5,1	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	0,3	-	0,3	1,6	2,9	-	4,8	-	0,2			
INSGESAMT	1 210,5	15,3	1 195,2	1 577,2	878,3	556,7	4 222,6	-	5,7			
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM												
DEUTSCHLAND	205,9	26,7	224,8	210,6	294,4	553,3	217,9	-	210,3			
BELGIEN	237,7	8,0	242,7	261,0	209,8	544,9	289,6	-	91,1			
FRANKREICH	373,9	-	373,9	308,7	235,0	529,8	323,4	-	79,3			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	381,0			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	507,0	-	-	507,0	-	-			
LUXEMBURG	68,0	-	68,0	296,3	407,5	543,0	358,3	-	-			
NIEDERLANDE	203,5	26,3	229,6	198,3	191,6	566,3	222,9	-	479,5			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	87,1			
ZUSAMMEN	206,1	26,6	225,7	207,5	210,6	560,3	225,0	-	272,1			
BULGARIEN	-	-	-	159,4	121,4	-	141,7	-	-			
NORWEGEN	-	-	-	86,0	86,0	-	86,0	-	86,0			
OESTERREICH	106,0	-	106,0	128,4	173,7	-	160,5	-	-			
POLEN	187,5	-	187,5	120,9	157,7	780,2	134,2	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	124,3	142,8	-	135,5	-	-			
SCHWEIZ	182,9	13,7	199,3	266,8	244,3	569,4	313,8	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	167,0	-	167,0	329,6	332,4	887,0	363,6	-	-			
UNGARN	414,1	-	414,1	159,9	179,0	-	173,9	-	94,7			
UEBRIGE FLAGGEN	159,7	-	159,7	168,2	181,7	-	175,3	-	87,7			
INSGESAMT	205,8	26,4	225,3	206,3	210,6	562,6	226,0	-	254,8			
VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERETE GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	83,2	-	83,2	2 548,4	639,1	90,0	3 360,6	-	12,4			
DEUTSCHLAND	4,7	-	4,7	351,8	106,7	19,8	483,0	-	2,5			
DEUTSCHLAND	56,8	-	56,8	138,1	167,0	219,6	143,7	-	199,3			
									197,5			

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIEKT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	OKTOBER 1991	SEPTEMBER 1992	OKTOBER 1992	JANUAR BIS OKTOBER			
				1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-OKTOBER 1992 GEGEN 1991	
				ABSOLUT	%		
GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 844 874	5 496 003	5 467 470	54 868 461	55 996 739	1 128 278+ 2,1+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	637 267	601 060	553 682	5 505 650	5 545 247	39 597+ 0,7+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 207 607	4 894 943	4 913 788	49 362 811	50 451 492	1 088 681+ 2,2+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	8 135 860 3 893 320	7 972 957 3 803 628	7 505 891 4 083 737	82 708 082 39 562 817	81 159 490 38 207 166	1 548 592- 1 355 651- 1,9- 3,4-
	ZUSAMMEN	17 874 054	17 272 588	17 057 098	177 139 360	175 363 395	1 775 965- 1,0-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X X
	GESAMTVERKEHR	17 874 054	17 272 588	17 057 098	177 139 360	175 363 395	1 775 965- 1,0-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 442 996	7 892 910	7 785 711	83 589 073	81 901 610	1 687 463- 2,0-
TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM							
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 307,3	1 228,0	1 168,5	12 622,2	12 943,3	321,1+ 2,5+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	14,2	12,9	12,8	131,6	125,7	5,8- 4,4-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 293,2	1 215,0	1 155,7	12 490,6	12 817,5	326,9+ 2,6+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	1 794,2 740,5	1 784,3 802,1	1 551,8 856,1	18 539,1 8 485,1	18 227,7 8 511,0	311,5- 45,9+ 1,7- 0,5+
	ZUSAMMEN	3 842,0	3 814,4	3 576,3	39 626,4	39 681,9	55,6+ 0,1+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X X
	GESAMTVERKEHR	3 842,0	3 814,4	3 576,3	39 626,4	39 681,9	55,6+ 0,1+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	1 942,1	1 846,8	1 711,6	19 822,1	19 378,1	443,9- 2,2-
GESAMTBEOFERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN							
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	445 169	574 970	547 773	4 988 513	5 539 781	551 268+	11,1+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	1 004 226	928 507	859 178	9 461 901	9 289 936	171 965-	1,8-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 954 022	1 838 966	1 858 724	18 870 094	18 078 920	791 174-	4,2-
ERDOEL, MINERALDELERZEUGNISSE, GASE	3 202 525	3 535 077	2 931 752	32 988 066	34 173 839	1 185 773+	3,6+
ERZE UND METALLABFAELLE	3 163 086	2 801 232	3 016 026	32 863 316	32 060 898	802 418-	2,4-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	868 508	873 841	837 559	9 469 655	8 987 177	482 478-	5,1-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	5 243 243	4 894 498	4 973 483	48 151 316	47 109 502	1 041 814-	2,2-
DUENGEMITTEL	475 025	432 288	492 350	4 927 811	5 109 720	181 909+	3,7+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 248 902	1 059 528	1 240 297	12 286 735	11 840 686	446 049-	3,6-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	91 701	106 350	102 898	1 072 351	1 124 366	52 015+	4,9+
BESONDRE TRANSPORTGUETER	177 647	227 381	206 558	2 059 602	2 048 570	11 032-	0,5-
INSGESAMT	17 874 054	17 272 588	17 057 098	177 139 360	175 363 395	1 775 965-	1,0-
ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %							
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,5	3,3	3,2	2,8	3,2	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,6	5,4	5,0	5,3	5,3	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	10,9	10,6	10,9	10,7	10,3	X	X
ERDOEL, MINERALDELERZEUGNISSE, GASE	17,9	20,5	17,2	18,6	19,5	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	17,7	16,2	17,7	18,6	18,3	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	4,9	5,1	4,9	5,3	5,1	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	29,3	28,3	29,2	27,2	26,9	X	X
DUENGEMITTEL	2,7	2,5	2,8	2,8	2,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	7,0	6,1	7,3	6,9	6,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER	1,0	1,3	1,2	1,2	1,2	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	OKTOBER 1991	SEPTEMBER 1992	OKTOBER 1992	JANUAR BIS OKTOBER			
					1991	1992	ZU-(+)-BZW. ABNAHME(-) JANUAR-OKTOBER 1992 GEGEN 1991	
		TONNEN					%	
BEFOERDERUNG AUSGEWAELTTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		396 295	528 151	496 627	4 257 517	4 957 503	699 986+	16,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	68 192	54 668	89 819	1 048 294	1 357 767	309 473+	29,5+
	E	159 723	136 969	146 201	1 650 296	1 591 946	58 350-	3,5-
DURCHGANGSVERKEHR	V	168 380	336 514	260 607	1 558 927	2 007 790	448 863+	28,8+
	-	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 954 022	1 838 966	1 858 724	18 870 094	18 078 920	791 174-	4,2-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 042 657	936 334	1 032 744	9 763 062	9 550 306	212 756-	2,2-
	E	734 123	758 544	681 398	6 425 690	7 039 015	613 325+	9,5+
DURCHGANGSVERKEHR	V	177 242	144 088	144 582	2 681 342	1 489 599	1 191 743-	44,4-
	-	X	X	X	X	X	X	X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 339 679	3 655 671	3 074 344	34 405 248	35 683 342	1 278 094+	3,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 280 634	1 229 509	1 177 536	12 005 768	12 983 175	977 407+	8,1+
	E	1 755 353	2 077 046	1 554 954	19 290 008	18 878 146	411 862-	2,1-
DURCHGANGSVERKEHR	V	303 692	349 116	341 854	3 109 472	3 822 021	712 549+	22,9+
	-	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 163 086	2 801 232	3 016 026	32 863 316	32 060 898	802 418-	2,4-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	189 244	200 516	2 195 928	1 628 295	2 045 342	417 047+	25,6+
	E	2 732 692	2 360 919	2 587 601	28 978 387	27 458 300	1 520 087-	5,2-
DURCHGANGSVERKEHR	V	241 150	239 797	232 497	2 256 634	2 557 256	300 622+	13,3+
	-	X	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSchl. HALBZEUG (51-55)		813 208	811 462	765 806	8 777 806	8 272 084	505 722-	5,8-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	186 721	150 022	138 183	1 784 053	1 527 725	256 328-	14,4-
	E	224 550	251 586	229 665	2 866 085	2 767 700	98 385-	3,4-
DURCHGANGSVERKEHR	V	401 937	409 854	397 958	4 127 668	3 976 659	151 009-	3,7-
	-	X	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		3 905 153	3 698 576	3 826 557	36 092 791	35 630 814	461 977-	1,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 607 410	1 715 071	1 625 586	15 015 102	15 922 193	907 091+	6,0+
	E	822 955	785 876	666 021	7 089 439	6 992 571	96 868-	1,4-
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 474 788	1 197 629	1 534 950	13 988 250	12 716 050	1 272 200-	9,1-
	-	X	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 088 263	983 412	933 934	9 831 289	9 334 315	496 974-	5,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	519 738	424 764	377 056	4 658 026	4 172 032	485 994-	10,4-
	E	242 789	288 942	218 711	2 192 544	2 376 146	183 602+	8,4+
DURCHGANGSVERKEHR	V	325 736	269 706	338 167	2 980 719	2 786 137	194 582-	6,5-
	-	X	X	X	X	X	X	X
DUENGEMITTEL (71,72)		475 025	432 288	482 350	4 927 811	5 109 720	181 909+	3,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	176 971	118 577	154 895	1 562 734	1 594 501	31 767+	2,0+
	E	206 144	234 797	206 089	2 297 858	2 407 331	109 473+	4,8+
DURCHGANGSVERKEHR	V	91 910	78 914	121 366	1 067 219	1 107 888	40 669+	3,8+
	-	X	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		788 809	701 190	743 022	7 999 053	7 424 067	574 986-	7,2-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	231 671	220 005	231 912	2 679 038	2 331 065	347 973-	13,0-
	E	297 289	214 905	244 639	2 333 135	2 165 444	167 691-	7,2-
DURCHGANGSVERKEHR	V	259 849	266 280	266 471	2 986 880	2 927 558	59 322-	2,0-
	-	X	X	X	X	X	X	X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		1 950 514	1 821 640	1 859 708	19 114 435	18 811 732	302 703-	1,6-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	541 636	446 537	443 811	4 724 089	4 512 633	211 456-	4,5-
	E	960 242	863 373	970 612	9 584 640	9 482 891	101 749-	1,1-
DURCHGANGSVERKEHR	V	448 636	511 730	445 285	4 805 706	4 816 208	10 502+	0,2+
	-	X	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFORDERTE GUETER		17 874 054	17 272 588	17 057 098	177 139 360	175 363 395	1 775 965-	1,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	5 844 874	5 496 003	5 467 470	54 868 461	55 996 739	1 128 278+	2,1+
	E	8 135 860	7 972 957	7 505 891	82 708 082	81 159 490	1 548 592-	1,9-
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 893 320	3 803 628	4 083 737	39 562 817	38 207 166	1 355 661-	3,4-
	-	X	X	X	X	X	X	X

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM OKTOBER 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS				GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	INSGESAMT	DAVON						INNER-HALB DEUTSCH-LANDS	GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR				
		LOKAL-	WECHSEL-	VERK.D. VERKEHRSBEZIRKE									
		V = E		E				V = E	E	V			
		VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T											
DEUTSCHLAND	4 618,0	455,6	4 162,4	2 540,6	627,1	X	7 785,7	-	12,4	60,5			
BELGIEN	58,7	1,2	57,5	362,2	309,0	X	729,9	-	1,5	-			
FRANKREICH	5,9	-	5,9	81,0	34,1	X	121,0	-	0,6	0,3			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	1,0	-	X	1,0	-	-	-			
LUXEMBURG	1,2	-	1,2	16,6	6,6	X	24,4	-	-	-			
NIEDERLANDE	700,7	90,0	610,7	4 063,0	2 901,6	X	7 665,3	-	5,5	3,2			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	5 384,5	546,8	4 837,7	7 064,3	3 878,5	X	16 327,3	-	20,0	63,9			
BULGARIEN	-	-	-	3,8	3,3	X	7,2	-	-	-			
NORWEGEN	-	-	-	0,3	8,0	X	8,3	-	0,3	8,0			
OESTERREICH	0,3	-	0,3	10,6	27,0	X	37,9	-	-	-			
POLEN	0,5	-	0,5	138,0	2,8	X	141,3	-	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	4,5	4,4	X	8,9	-	-	-			
SCHWEIZ	77,6	6,9	70,7	243,1	138,3	X	459,0	-	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	1,3	-	1,3	7,3	2,0	X	10,6	-	-	-			
UNGARN	1,3	-	1,3	24,1	3,7	X	29,1	-	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	1,9	-	1,9	9,8	15,7	X	27,4	-	1,9	8,9			
INSGESAMT	5 467,5	553,7	4 913,8	7 505,9	4 083,7	X	17 057,1	-	22,2	80,9			
		GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM											
DEUTSCHLAND	994,2	10,3	983,9	533,7	183,7	X	1 711,6	-	2,6	5,9			
BELGIEN	14,0	-	14,0	94,1	64,1	X	172,2	-	0,1	-			
FRANKREICH	2,2	-	2,2	25,0	8,0	X	35,2	-	0,1	-			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	0,5	-	X	0,5	-	-	-			
LUXEMBURG	0,1	-	0,1	4,9	2,7	X	7,7	-	-	-			
NIEDERLANDE	142,4	2,4	140,1	800,2	550,9	X	1 493,5	-	2,7	0,3			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	1 152,9	12,7	1 140,2	1 458,4	809,4	X	3 420,7	-	5,5	6,3			
BULGARIEN	-	-	-	0,6	0,4	X	1,0	-	-	-			
NORWEGEN	-	-	-	0,7	0,7	X	0,7	-	-	0,7			
OESTERREICH	-	-	-	1,4	4,7	X	6,1	-	-	-			
POLEN	0,3	-	0,3	17,8	2,2	X	20,4	-	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	0,6	0,6	X	1,2	-	-	-			
SCHWEIZ	14,2	0,1	14,1	64,9	33,8	X	112,8	-	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	0,2	-	0,2	2,6	0,7	X	3,5	-	-	-			
UNGARN	0,5	-	0,5	3,9	0,7	X	5,1	-	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	0,3	-	0,3	1,6	2,9	X	4,8	-	0,2	0,8			
INSGESAMT	1 168,5	12,8	1 155,7	1 551,8	856,1	X	3 576,3	-	5,7	7,8			
		MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM											
DEUTSCHLAND	215,3	22,7	236,4	210,1	292,9	X	219,8	-	210,3	97,9			
BELGIEN	237,7	8,0	242,7	259,9	207,6	X	236,0	-	91,1	-			
FRANKREICH	373,9	-	373,9	308,7	235,0	X	291,1	-	79,3	381,0			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	507,0	-	X	507,0	-	-	-			
LUXEMBURG	68,0	-	68,0	296,3	407,5	X	314,8	-	-	-			
NIEDERLANDE	203,3	26,3	229,4	196,9	189,9	X	194,8	-	479,5	87,1			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	214,1	23,3	235,7	206,4	208,7	X	209,5	-	272,1	98,5			
BULGARIEN	-	-	-	159,4	121,4	X	141,7	-	-	-			
NORWEGEN	-	-	-	86,0	86,0	X	86,0	-	86,0	86,0			
OESTERREICH	106,0	-	106,0	128,4	173,7	X	160,5	-	-	-			
POLEN	654,2	-	654,2	129,1	795,5	X	144,2	-	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	124,3	142,8	X	133,5	-	-	-			
SCHWEIZ	182,9	13,7	199,3	266,8	244,3	X	245,9	-	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	167,0	-	167,0	359,1	342,9	X	332,2	-	-	-			
UNGARN	414,1	-	414,1	159,9	179,0	X	173,9	-	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	159,7	-	159,7	168,2	181,7	X	175,3	-	94,7	87,7			
INSGESAMT	213,7	23,1	235,2	206,7	209,6	X	209,7	-	254,8	96,1			
		VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T											
DEUTSCHLAND		83,2	-	83,2	2 540,6	627,1	X	3 250,9	-	12,4	60,5		
DEUTSCHLAND		4,7	-	4,7	350,3	104,2	X	459,2	-	2,5	12,0		
DEUTSCHLAND		56,8	-	56,8	137,9	166,2	X	141,3	-	199,3	198,0		

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	OKTOBER 1991	SEPTEMBER 1992	OKTOBER 1992	JANUAR BIS OKTOBER				
				1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-OKTOBER 1992 GEGEN 1991		
						ABSOLUT	%	
GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	340 783	271 064	414 372	3 054 134	2 977 402	76 732-	2,5-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	23 321	6 932	23 774	220 017	136 301	83 716-	38,0-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	317 462	264 132	390 598	2 834 117	2 841 101	6 984+	0,2+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	99 705 40 169	87 626 70 608	141 198 85 862	535 544 409 150	969 951 671 612	434 407+ 262 462+	81,1+ 64,1+
	ZUSAMMEN	480 657	429 298	641 432	3 998 828	4 618 965	620 137+	15,5+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	480 657	429 298	641 432	3 998 828	4 618 965	620 137+	15,5+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	397 546	280 067	431 279	3 421 463	3 418 515	2 948-	0,1-
TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	32,4	37,8	42,0	331,7	360,1	28,4+	8,6+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	2,4	0,5	2,5	19,2	11,7	7,5-	38,9-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	29,9	37,3	39,5	312,5	348,4	35,9+	11,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	22,3 19,8	15,5 23,9	25,4 22,2	129,4 187,3	188,6 301,5	59,2+ 114,2+	45,8+ 60,9+
	ZUSAMMEN	74,4	77,2	89,6	648,4	850,2	201,8+	31,1+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	74,4	77,2	89,6	648,4	850,2	201,8+	31,1+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	53,3	44,0	48,8	503,2	552,1	48,9+	9,7+
GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN								
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		17 735	20 170	12 416	62 100	210 763	148 663+	239,4+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel		6 042	18 464	22 927	128 311	208 986	80 675+	62,9+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		143 199	59 965	165 769	1 443 522	1 026 617	416 905+	28,9-
ERDOEL, MINERALDELERZEUGNISSE, GASE		29 712	41 761	48 898	142 108	375 981	233 853+	164,6+
ERZE UND METALLABFAELLE		17 397	24 296	21 230	273 852	262 795	11 057-	4,0-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)		8 398	35 361	53 910	205 944	155 884	50 060-	24,3-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)		255 744	217 817	299 132	1 638 243	2 212 875	574 632+	35,1+
DUENGEMITTEL		2 411	4 085	10 578	93 991	112 098	18 107+	19,3+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE		—	6 159	5 946	5 620	42 392	36 772+	654,3+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE		—	1 220	548	4 480	9 959	5 479+	122,3+
BESONDRE TRANSPORTGUETER		19	—	78	657	635	22-	3,3-
INSGESAMT		480 657	429 298	641 432	3 998 828	4 618 965	620 137+	15,5+
ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %								
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		3,7	4,7	1,9	1,6	4,6	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel		1,3	4,3	3,6	3,2	4,5	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		29,8	14,0	25,8	36,1	22,2	X	X
ERDOEL, MINERALDELERZEUGNISSE, GASE		6,2	9,7	7,6	3,6	8,1	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE		3,6	5,7	3,3	6,8	5,7	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)		1,7	8,2	8,4	5,2	3,4	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)		53,2	50,7	48,6	41,0	47,9	X	X
DUENGEMITTEL		0,5	1,0	1,6	2,4	2,4	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE		—	1,4	0,9	0,1	0,9	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE		—	0,3	0,1	0,1	0,2	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER		0,0	—	0,0	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT		100	100	100	100	100	X	X

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	OKTOBER 1991	SEPTEMBER 1992	OKTOBER 1992	JANUAR BIS OKTOBER			
					1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-OKTOBER 1992 GEGEN 1991	
		TONNEN				% X		
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		17 735	18 321	10 691	60 478	202 587	142 109+	235,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	2 014 - 15 721 X	1 160 - 17 161 X	1 199 - 9 492 X	26 809 750 32 919 X	23 972 - 178 615 X	2 837- 750- 145 696+ X	10,6- 100,0- 442,6+ X
DURCHGANGSVERKEHR								
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		143 199	59 965	165 769	1 443 522	1 026 617	416 905-	28,9-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	122 711 20 488 - X	47 752 9 925 2 288 X	148 219 15 070 2 480 X	1 340 812 100 415 2 295 X	911 603 102 520 12 494 X	429 209- 2 105+ 10 195+ X	32,0- 2,1+ 444,4+ X
DURCHGANGSVERKEHR								
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		29 712	41 761	48 898	142 690	375 961	233 271+	163,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	29 712 - - X	40 712 1 049 - X	48 898 - - X	142 690 - - X	373 417 2 544 - X	230 727+ 2 544+ - X	161,7+ * - X
DURCHGANGSVERKEHR								
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		17 397	24 296	21 230	273 852	262 795	11 057-	4,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	4 283 836 12 278 X	14 508 - 9 788 X	13 736 - 7 494 X	140 235 38 508 95 109 X	63 514 1 226 198 055 X	76 721- 37 282- 102 946+ X	54,7- 96,8- 108,2+ X
DURCHGANGSVERKEHR								
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		6 261	34 662	53 213	155 105	143 744	11 361-	7,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	1 506 1 391 3 364 X	542 726 33 394 X	1 891 1 306 51 322 X	30 721 13 066 111 318 X	2 833 6 708 134 203 X	27 888- 6 358- 22 885+ X	90,8- 48,7- 20,6+ X
DURCHGANGSVERKEHR								
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		88 774	115 694	151 718	616 788	969 612	352 824+	57,2+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	41 262 47 512 - X	57 536 58 158 - X	58 550 93 002 166 X	370 619 241 913 4 256 X	507 420 461 458 734 X	136 801+ 219 545+ 3 522- X	36,9+ 90,8+ 82,8- X
DURCHGANGSVERKEHR								
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		155 094	87 470	135 498	925 865	1 103 347	177 482+	19,2+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	128 744 21 317 5 033 X	84 129 1 786 1 555 X	128 306 5 511 1 681 X	801 057 54 009 70 799 X	888 065 190 450 24 832 X	87 008+ 136 441+ 45 967- X	10,9+ 252,6+ 64,9- X
DURCHGANGSVERKEHR								
DUENGEMITTEL (71,72)		2 411	4 085	10 578	93 991	112 098	18 107+	19,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	- 600 1 811 X	2 073 2 012 - X	1 251 9 032 295 X	23 077 40 637 30 277 X	14 344 91 658 6 096 X	8 733- 51 021+ 24 181- X	37,8- 125,6+ 79,9- X
DURCHGANGSVERKEHR								
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	654	-	2 618	4 441	1 823+	69,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	- - - X	- 654 - X	- 550 2 068 X	400 1 423 2 618 X	400+ 158,7+ 550+ X	* 158,7+ 26,6+ X	X
DURCHGANGSVERKEHR								
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		20 074	42 390	43 837	283 919	417 763	133 844+	47,1+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	10 551 7 561 1 962 X	22 652 13 316 8 422 X	14 213 16 692 12 932 X	178 114 45 696 60 109 X	191 834 111 964 113 965 X	13 720+ 66 268+ 53 858+ X	7,7+ 145,0+ 89,6+ X
DURCHGANGSVERKEHR								
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		480 657	429 298	641 432	3 998 828	4 618 965	620 137+	15,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	340 783 99 705 40 169 X	271 064 87 626 70 608 X	414 372 535 544 85 862 X	3 054 134 969 951 409 150 X	2 977 402 671 612 X	76 732- 434 407+ 262 462+ X	2,5- 81,1+ 64,1+ X
DURCHGANGSVERKEHR								

3.2 BEFÖRDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM OKTOBER 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	INSGESAMT	DAVON					V = E	E	V			
		LOKAL-	WECHSEL-									
		VERK.D. VERKEHSBEZIRKE										
		V = E										
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFÖRDERTE GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	411,5	23,8	387,7	7,8	12,0	X	431,3	-	-	0,2		
BELGIEN	-	-	-	1,6	1,7	X	3,2	-	-	-		
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
NIEDERLANDE	0,7	-	0,7	17,2	14,4	X	32,3	-	-	-		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	412,2	23,8	388,4	26,5	28,1	X	466,8	-	-	0,2		
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
ESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
POLEN	2,2	-	2,2	113,7	48,8	X	164,6	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
SCHWEIZ	-	-	-	1,0	9,0	X	10,0	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
INSGESAMT	414,4	23,8	390,6	141,2	85,9	X	641,4	-	-	0,2		
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM												
DEUTSCHLAND	41,5	2,5	39,0	2,9	4,4	X	48,8	-	-	0,1		
BELGIEN	-	-	-	0,8	1,0	X	1,8	-	-	-		
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
NIEDERLANDE	0,3	-	0,3	9,0	7,9	X	17,2	-	-	-		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	41,8	2,5	39,3	12,7	13,4	X	67,9	-	-	0,1		
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
ESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
POLEN	0,2	-	0,2	12,6	5,9	X	18,7	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
SCHWEIZ	-	-	-	0,1	3,0	X	3,1	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
INSGESAMT	42,0	2,5	39,5	25,4	22,2	X	89,6	-	-	0,1		
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM												
DEUTSCHLAND	100,8	103,3	100,7	372,4	371,1	X	113,3	-	-	436,0		
BELGIEN	-	-	-	529,0	609,6	X	570,9	-	-	-		
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
NIEDERLANDE	443,0	-	443,0	523,1	546,3	X	531,8	-	-	-		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	101,4	103,3	101,3	479,2	475,4	X	145,4	-	-	436,0		
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
ESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
POLEN	77,2	-	77,2	111,0	121,2	X	113,5	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
SCHWEIZ	-	-	-	107,0	330,0	X	308,3	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-		
INSGESAMT	101,3	103,3	101,2	180,1	259,0	X	139,7	-	-	436,0		
VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFÖRDERTE GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	-	-	-	7,8	12,0	X	19,8	-	-	0,2		
DEUTSCHLAND	-	-	-	1,6	2,5	X	4,0	-	-	-		
DEUTSCHLAND	-	-	-	200,8	206,7	X	204,4	-	-	1,0		

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM OKTOBER 1992

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST			1 000 T		MILL.	KM	1 000 T	
	KM										
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 DONAUGEBIET	 213	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 GEBIET BERLIN	 189	X	X	X	X	X	X	12,4	2,3	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	0,8	234,5	235,3	77,3	3,7	1,0	15,8	137,5
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	0,4	137,7	138,1	52,8	1,0	0,6	7,3	83,7
SPREE-OEDER-WST	33	-	178,4	48,4	104,5	331,3	54,6	3,4	0,5	10,2	102,3
TEL TO M-KANAL	39	-	-	1,6	30,7	32,3	1,4	1,2	0,0	37,9	31,5
WESTHAFENKANAL	3	-	-	81,4	-	81,4	-	0,1	-	1,0	27,0
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	2,9	2,9	1,0	0,0	0,0	1,0	0,3
NEUKOEELLNER KANAL	4	-	-	-	2,9	2,9	1,0	0,0	0,0	4,0	3,0
MUEGGELSPREE	12	-	0,8	21,3	-	22,1	-	0,2	-	9,7	17,9
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	173,1	173,1	5,3	2,8	0,1	15,9	59,8
 GEBIET BRANDENBURG	 902	X	X	X	X	X	X	16,2	13,0	X	X
HABEL-OEDER-WST	83	1,0	6,4	34,1	118,9	160,4	136,4	12,5	11,1	78,2	151,1
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	26,7	8,8	-	35,5	24,2	0,9	0,7	24,2	15,4
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	1,7	-	1,7	-	0,0	-	6,0	1,3
VELTENER STICKKANAL	3	-	36,3	-	-	36,3	30,5	0,1	0,1	3,0	38,3
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINGER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HABEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HABEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	5,4	-	5,4	1,2	0,1	0,0	12,0	2,0
WERBELLINGER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-OEDER-WST	83	-	0,7	8,6	-	9,3	0,4	0,7	0,0	75,8	8,5
DAHME-WST	25	-	-	136,0	-	136,0	-	0,7	-	4,9	26,9
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDOERFER GEWAESSER	15	-	4,9	1,7	-	6,5	4,9	0,0	0,0	5,0	2,2
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OEDER	162	-	-	-	26,7	26,7	23,7	1,2	1,1	45,0	7,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 MECKLENBURG-VORPOMMERN	 526	X	X	X	X	X	X	0,0	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENESTROM	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOM	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	1,1	-	1,1	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	1,1	-	-	1,1	-	0,0	-	33,0	0,9
INNERE GENAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	641,4	210,2	89,6	40,8	139,7	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

**3.4 GUETERUMSCHLAG IM OKTOBER 1992 NACH WASSERSTRASSEN Gebieten UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST**

WASSERSTRASSEN Gebiet Hafen	Oktober 1991	Oktober 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM OKTOBER 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS OKTOBER 1991		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- OKTOBER 1992 GEGEN 1991	
		Empfang	Versand	Zusammen	1991	1992	TONNEN	%	TONNEN	%
ELBEgebiet	352 631	278 926	104 847	383 773	31 142+	8,8+	2 984 915	3 424 574	439 659+	14,7+
DAR.: AKEN	2 078	762	549	1 311	767-	36,9-	146 318	142 349	3 969-	2,7-
BARBY	-	-	-	-	-	-	3 894	301	3 593-	92,3-
BESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BURSCHETZ	64 909	10 288	35 409	45 697	19 212-	29,6-	419 144	455 280	36 136+	8,6+
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	127 640	147 845	-	147 845	20 205+	15,8+	795 481	997 291	201 810+	25,4+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	960	-	-	-	960-	100,0-	26 700	39 557	12 857+	48,2+
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHDOESER	16 278	16 988	-	16 988	710+	4,4+	90 444	59 997	30 447-	33,7-
LUEBECK	89 675	82 601	35 775	118 376	28 701+	32,0+	875 103	928 338	53 235+	6,1+
MAGDEBURG	20 079	-	27 789	27 789	7 710+	38,4+	55 495	180 747	125 312+	226,1+
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217-	100,0-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	21 146	19 474	-	19 474	1 672-	7,9-	85 840	119 970	34 130+	39,8+
RIESA	219	968	724	1 692	1 473+	672,6+	81 642	37 617	44 025-	53,9-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	29 887	25 153	4 734-	15,8-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	4 827	8 204	3 377+	70,0+
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	25 694	17 867	7 827-	30,5-
ZERBEN	506	-	-	-	506-	100,0-	3 670	-	3 670-	100,0-
WESERgebiet	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALgebiet	119 412	18 631	52 859	71 490	47 922-	40,1-	874 760	869 968	4 792-	0,5-
DAR.: BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	44 887	9 619	22 849	32 468	12 419-	27,7-	246 063	359 795	113 732+	46,2+
HALDENSLBEN	72 846	9 012	27 047	36 059	36 787-	50,5-	614 909	473 803	141 106-	22,9-
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALgebiet	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: HOMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 GÜTERUMSCHLAG IM OKTOBER 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWÄHLTEN HÄFEN
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	OKTOBER 1991	OKTOBER 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM OKTOBER 1992 GEGEN 1991	JANUAR BIS OKTOBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- OKTOBER 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		1991	1992	TONNEN	%
		TONNEN						TONNEN	%
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	138 530	179 135	9 000	188 135	49 605+	35,8+	1 557 594	1 234 358	323 236- 20,8-
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	10 826	12 973	3 804	16 777	5 951+	55,0+	133 803	125 232	8 571- 6,4-
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	87 743	125 261	1 152	126 413	38 670+	44,1+	1 046 459	805 686	240 773- 23,0-
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	233 804	77 748	198 653	276 401	42 597+	18,2+	2 148 364	1 853 121	295 243- 13,7-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	15 784	697	19 656	20 353	4 569+	28,9+	312 379	169 333	203 046- 65,0-
HOHENSAATEN	10 465	-	17 303	17 303	6 638+	65,3+	143 809	69 907	73 902- 51,4-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	115 911	-	129 356	129 356	13 445+	11,6+	1 130 779	851 539	279 240- 24,7-
NIEDERLEHME	35 360	-	12 701	12 701	22 659-	64,1-	221 011	190 718	30 293- 13,7-
ODERBERG	-	-	327	327	327+	*	5 318	2 328	2 990- 56,2-
SCHWEDT	23 268	26 728	11 365	38 093	14 825+	63,7+	78 603	202 237	123 634+ 157,3+
KUESTENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 284	1 130	2 597	3 727	2 443+	190,3+	74 440	100 953	26 513+ 35,6+
DAR.:ANLKAM JARMEN	610	-	-	-	610-	100,0-	55 220	86 570	31 350+ 56,8+
INSGESAMT	845 661	555 570	367 956	923 526	77 865+	9,2+	7 640 073	7 482 974	157 099- 2,1-

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gutertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschiffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschiffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gutergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrsleinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorfahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahrs (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Guterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.